



# LAUFEN EXTRA



**Fußballstadt  
Gelsenkirchen**

- Seit 1984 -  
Anfänglich für  
sportliche und  
gesellschaftliche  
Mitteilungen in  
den Vereinen:  
SF Bulmke 67  
DJK Borussia  
Scholven  
DJK Sportfreunde  
Rotthausen 1910  
DJK TuS 1910  
Rotthausen

# FUSSBALL EXTRA

**1. Fußballonlinemitteilung**

Verantwortlich: Sieghard Tinibel / Tel. 0209 13 61 81



**Gelsenkirchenmarathon**

[www.gelsenkirchenmarathon.de](http://www.gelsenkirchenmarathon.de)

**Fußballer und Leichtathleten in einem Verband - mehr unter [www.flvw.de](http://www.flvw.de)**

Fußballextra seit 1984 - Saison 2008/2009 - Laufende Nr. **0029** vom 28. Jan. 2009

**++ Sportliche Mitteilungen nicht nur für Rotthausen und den Gelsenkirchener Süden ++**

**1. Online - Mitteilungsblatt für Übungsleiter und Freunde der Freiluftsportarten Fußball und Leichtathletik im Gelsenkirchener Sportpark mit dem Stadion "Auf der Reihe"**

Homepages: [www.fussballkondition.de](http://www.fussballkondition.de) [www.gelsenkirchenmarathon.de](http://www.gelsenkirchenmarathon.de) Webmaster, Sieghard Tinibel



**Norbert Bauer und Reiner Grundmann -  
Fußballvereinspräsidenten mit Herzblut - der  
Amateurvereine SSV Buer und SC Schaffrath...**



**...machen sich mit den Referenten des Nachbarkreises Unna/Hamm berechtigte Sorgen um den Spielsonntag der Amateure. So langsam werden die Führungskräfte der DFL immer frecher - allen voran die DFL Führung mit dem Dortmunder Reinhard Rauball und dem Schalcker Geschäftsführer Peter Peters, denn es geht um viel, um nicht zu sagen um sehr viel Geld. Da kennen die Herren Profis ja kein Pardon. So darf man gespannt sein wie sich Peter Peters bei seinem Besuch des kommenden Kreistages Anfang Februar in der Stauder Brauerei gegenüber den versammelten Vertretern der Amateurvereine äußern wird.**



Fußball ist schön, aber manchmal bereitet er auch große Sorgen, wenn man als Verantwortlicher für die Anlaufpunkte der Jugendlichen im Sport zu sorgen hat. Die Euphorie der WM-Tage ist lange dem grauen Alltag gewichen.



Wie kann es auch anders sein. So gab es am vergangene Mittwoch eine sehr gut angenommenen Versammlung in den Räumen von „Gelsensport“ am Schürenkamp. Vertreter der Presse von Reviersport und der WAZ waren sehr zahlreich erschienen und Reviersport TV drehte einen kleinen Film mit einem Interview der beiden dazu einladenden Gelsenkirchener Vorsitzenden. Diesen kann man auf der Homepage des Sportblattes verfolgen. Im Grunde hätten alle Vereinsvertreter an diesem Abend erscheinen müssen, wenn sie sich mit den anderen Betroffenen über die Bedrohungslage austauschen wollten. Aber wie so oft, wenn es um gravierende Dinge im Leben der Amateursportler geht, werden sie nicht wirklich sportlich vertreten, denn es ist zeitlich gar nicht für alle Engagierten zu schaffen sich nebenberuflich vehement gegen drohendes Ungemach zu wehren. Das wissen natürlich die Fußballgewaltigen im Bunde der DFL und gehen rigoros dabei vor, sich Stück für Stück des Amateursonntags zu bemächtigen. Dabei brauchen sich die Herren doch gar nicht so zu verstellen. Der Amateursportler kann sich doch an allen fünf Fingern ausrechnen, dass es nicht mehr lange dauern wird bis die DFL den Sonntag ganz geschluckt haben wird. Zu verlockend ist der Ruf des Geldes und wer will den Markt denn aufhalten. Am besten die DFL macht mit dem DFB direkt den erforderlichen Schulterschluss und teilt die Spiele der 1. und 2. Bundesliga auf Samstag und Sonntag auf und setzt sie zu den jeweils an diesen Tagen weltweit gesehen die höchsten Einschaltquoten versprechenden Zeitpunkten an. Dabei müsste man so vorgehen, dass man vorher die Liga um 2 Bundesligavereine auf 20 aufstockt. Samstags 5 Erstligaspiele ansetzt und am Sonntag auch. Somit wäre man gerüstet genug, um den weltweiten Fernseh Wünschen nach Bundesligafußball gerecht zu werden und selbst dem englischen Fußball als Marktführer dadurch Paroli bieten zu können. Wenn jetzt immer weiter beschönigt und gelogen wird, dass man ja nur das beste für die Amateure will so ist das nicht richtig. Schon lange sind die Amateure nicht wirklich als richtige Fußballspieler akzeptiert. Die Gedankenspiele zeigen das über Jahre. Das letzte große Gedankenspiel die Amateure nieder zu machen versuchte DFB Präsident Dr. Theodor Zwanziger, der ernsthaft empfahl die Amateure 9 gegen 9 auflaufen zu lassen. Alleine an solchen abfälligen Äußerungen über Amateurfußballer kann man erkennen, dass der Amateursport gar nicht mehr wirklich ernst genommen wird. Einen großen Teil dazu haben aber die Ausübenden des Sports selbst dazu beigetragen. Lassen sie sich doch Woche für Woche als fachkundiges Publikum für die Bundesligaspiele missbrauchen und lassen sich dabei vorgaukeln, dass die Profisportler übermächtig in der Ausübung der Fußballkunst sein

würden. Wenn man es richtig sachlich überlegt und vergleicht sind sie sicher nicht in der Lage einen normalen Cooper-Test ohne die begleitende Kunst der Ärzte zu überstehen, wenn sie den Anforderungen der brasilianischen Weltmeistermannschaft bei der WM 1970 im Mexiko gerecht werden wollten... und das sollte man doch von den „Spitzenverdienern“ des Fußballs verlangen können. Gelegenheit dazu wäre wieder beim nächsten DFB-Cooper-Lauf am 25. 04. in unserer Fußballstadt Gelsenkirchen. Peter Schywek der stellvertretende Vorsitzende des Fußballkreises und Breitensportreferent des FLV W weist mit Flyer und Plakat am Rande der Versammlung auf die Sportveranstaltung der DJK TuS Rotthausen 1910 hin.



Peter Schywek weist auf die Breitensportveranstaltung am Rande der Versammlung hin.

## Zehn bleiben regelmäßig am Ball

Von den rund 40 Vereinsvertretern, die sich im Sportzentrum Schürenkamp am Mittwochabend trafen, haben sich zehn bereit erklärt, regelmäßig am Ball zu bleiben. Dabei handelt es sich um Volker Dyba (BV Reinford), Norbert Bauer (SSV Duer), Reiner Grundmann (SC Schaltrah), Ernst

Kastner, Peter Besan (beide Eiler SV 08), Christoph Krieger (DJK Adler Feldmark), Ralf Poddey (DJK Blau-Weiß Gelsenkirchen), Peter Bendner (ETuS Bismarck), Werner Altenwerth (Spvgg Westfalia Biele) sowie Peter Schywek, der stellvertretende Vorsitzende des Fußballkreises.



In der ALMA – Sporthalle macht Fußball im Winter richtiges Vergnügen. Es ist nicht kalt und auch nicht nass. Man kommt sich vor wie ein Profifußballer im Trainingslager. So wie oben das Trainingsteam des V-Amtes Gelsenkirchen und unten ein A-Jugend-Team aus Bochum mit dem Sportkameraden Kiki Assmann als Trainer. (3. von rechts).



# 19. OTV- Meile

Volkslauf mit Walking in Oberhausen  
**Samstag 14. Februar 2009**

**Veranstalter:** Oberhausener Turnverein  
**Teilnahme:** offen für alle  
**Start und Ziel:** Platzanlage des OTV im Kaisergarten in Oberhausen

<b>Startzeit</b>	<b>Klasse</b>	<b>Strecke</b>
13.45 Uhr	<i>Walking</i>	<b>10,1km</b>
14.00 Uhr	Schülerinnen W8/9	850 m
14.10 Uhr	Schüler M8/9	850 m
14.20 Uhr	Bambinilauf bis Jg.2002	380 m
14.30 Uhr	Schülerinnen W 10-11	1,8 km
14.45 Uhr	Schüler M 10-11	1,8 km
15.00 Uhr	Schüler/innen W/M 12-13	2,2 km
15.20 Uhr	Schüler/innen W/M 14/15	4,0 km
	Jugend m/w Frauen/Männer	
16.00 Uhr	Männer/Frauen M/W20-80	10,1 km

Zeitplanänderungen vorbehalten.

Für Schüler erfolgt Jahrgangswertung, sonst nach LAO

**Strecke:** Befestigte Waldwege mit leichten Steigungen, nicht amtl. vermessen.

**Startgeld:** Bambini, Schüler und Jugend 3,50 € Erwachsene 7,00 €  
 Zahlung per Verrechnungsscheck oder Überweisung an Oberhausener  
 Turnverein Konto 0170810601 BLZ 30060992

PSD Bank Rhein Ruhr erbeten.

**Auszeichnung:** Urkunden mit Zeitangabe für alle Teilnehmer.

**T-Shirts nur für fristgerechte Voranmelder.**

Ehrenpreis für die schnellste Frau und den schnellsten Mann über 10,1 km. Ergebnislisten und Urkunden werden gegen einen Kostenbeitrag von 2,- € zugesandt.  
Unter allen fristgerechten Voranmeldungen findet eine Tombola statt.

**Anmeldung & Auskünfte**

Josef Ziegenfuß, von-Stephan-Str. 3  
46049 Oberhausen Tel. 0208 / 22626 Fax 0208 / 22121  
eMail Ziegenfuss@otv1873.de und [www.otvmeile.de](http://www.otvmeile.de)

**Meldeschluss :  
Nachmeldungen**

10.02.2009  
bis 1 Stunde vor dem Start gegen 2,- € Nachmeldeentgelt.  
Umkleiden und Duschen ist im Vereinsheim möglich.

**Anreise:**

Ausgabe der Startunterlagen ab 12.00 Uhr im Vereinsheim.  
A 42 Ausfahrt Oberhausen-Zentrum, Richtung Oberhausen Zentrum,  
nach 800 m rechts in den Kaisergarten abbiegen. A 40 Ausfahrt Mülheim-Styrum Richtung Oberhausen. Nach ca. 3 km (hinter der Middlesbrough Brücke) links in den Kaisergarten abbiegen.



# ROSEN APOTHEKE

## FÜR EIN BLÜHENDES LEBEN

Im Kirchviertel am Heinrich-König-Platz - Gelsenkirchen, Robert-Koch-Straße 2 - Tel. 0209 22104

Genau die richtige Zeit, um die Laufsportsaison vorzubereiten. Denn immerhin sind die ersten Aktivitäten schon eingeleitet. Hier ein Bild der Führungsmannschaft von MMP. Nachfolger der IDKO als Veranstalter des Karstadt-Twin-Marathons durchs Ruhrgebiet mit dem Come-Together-Point in Gelsenkirchen am Stadttheater beim ersten Zusammentreffen mit Vereinen.



Im Bild sind von links nach rechts: Klaus Malorny, Katrin Flad, Anna Malorny, Sebastian Schulmeister, Kerstin Hoyer. Michael Mronz – der Chef fehlte an diesem Abend leider. Kerstin Hoyer (rechts) wird mit Salvatore Treccarichi die Laufsportsaison auf der Sportanlage „Auf der Reihe“ mit dem jährlichen DLV-RUN-UP am Sonntag, den 22. März um 11:00 Uhr eröffnen. Nähere Infos bald hier in FLE. Ergänzende Weisungen zur Durchführung des Karstadt Ruhrmarathon werden in einer weiteren Sitzung übermittelt. Welcher Punkt vom





	<p><b>Metall-Verwertungs-Gesellschaft mbH</b>          Betriebsauflösungen + Baumaschinen + Metallhandel</p> <p><b>Herbert Bollmann</b>          Geschäftsführer</p> <p>Tel: 0201 5579058          Mobil: 0151 15607754          FAX: 0201 5579600          E-Mail: mvg.bollmann@t-online.de</p>	
<p><b>Bonifaciusstraße 268 45309 Essen</b></p>		

## Gelsenkirchen-Rotthausen – Ehemalige Dahlbusch-Schüler treffen sich nach 50 Jahren.

Die Schülerinnen und Schüler der Entlassungsklassen des Jahrgangs 1959 der damaligen Kaiserschule, dann genannt Dahlbusch-Schule und heutiger Turm-Schule gelegen an der Schonnebecker Straße im Vorort Gelsenkirchen-Rotthausen bereiten ein Wiedersehenstreffen vor.

Das Klassentreffen findet am 21. März 2009 ab 19:00 Uhr im Haus Dahlbusch dem früheren Bergwerksgasthaus der Zeche an der Rotthausener Straße 155 statt. Es sind noch nicht alle aktuellen Anschriften bekannt. Wer sich aber auf den Bildern des Treffens vor 25 Jahren wiedererkennt möchte sich ebenfalls als eingeladen betrachten. Weitere Fragen dazu beantworten gerne auch telefonisch:

Gudrun Schocke, Laarmannstr. 29, 45359 Essen, Tel. 0201 516089 und Sieghard Tinibel, 45884 Gelsenkirchen, Chaudronstr. 29, Tel. 0209 136181.

Ein weiteres Jubiläum der Personen findet im September in Rotthausen statt, wenn alle zur Goldenen Konfirmation in der Evgl. Kirche an der Steeler Straße auf gesonderte Einladung hin weilen werden.



Vor 25 Jahren wurde dieses Foto beim Treffen aufgenommen. Nahezu alle damaligen Schülerinnen trafen sich wieder.



.... natürlich auch die Jungs des Entlassjahrgangs 1959.....



Ein damaliges „Highlight“ war schon ein Ausflug zur Dechenhöhle nach Iserlohn im Sauerland. Hier die Burschen und Mädels mit ihrem Klassenlehrer – der damals noch einzigen Bezugsperson in allen Unterrichtsfächern – dem Konrektor Wechtenbruch im Jahre 1956.

## Gartenbaubetriebe



Alfred Verse  
Hilgenboomstraße  
Telefon 0209 / 137713  
**Sponsor der**  
**DJK TuS 1910**  
Rotthausen



Der Sportlertreff von DJK TuS 1910 Rotthausen und des Schalke 04 Fan-Clubs „Die Rotthausen“ im „Haus Beckmann an der Schonnebecker Str. in Rotthausen hat einen neuen Besitzer. Es wird ab 27. Januar 2009 mit dem Beginn der Rückrunde in der Deutschen-Fußball-Liga auch wieder Premiere Fernsehübertragungen in dem Lokal geben.

## Die Sport- und Naherholungsanlage „Auf der Reihe“



[www.fahrschule-kessler.de](http://www.fahrschule-kessler.de)

01802 5 3 7 7 5 3 7  
K E S S L E R

# R!NG FOTO NIEHAUS

Inh. Christoph Niehaus  
Gildenstraße 5 46117 OB-Osterfeld  
Telefon (0208) 892883

Ein interessanter Satz steht auf der Homepage des Journalisten Jens Weinreich:

[http://jensweinreich.de/?page\\_id=1780](http://jensweinreich.de/?page_id=1780)

**“Wenn sie die Kommunikationsherrschaft nicht haben, sind sie immer Verlierer.”**

*Theo Zwanziger*